Abschnitt A II.

Einnahme	Voranschlag auf 1928 ℳ	Voranschlag auf 1927 ℳ	Vereinnahmt 1926 ℳ	₰	Erläuterungen
A II. Übertrag	371 500	302 110	332 796	01	
Seitenbetrag	371 500	302 110	332 796	01	

Geschäftsstellen.

Ausgabe	Voranschlag auf 1928 ℳ	Voranschlag auf 1927 ℳ	Verausgabt 1926 ℳ	₰	Erläuterungen
A II. Übertrag	215 992	176 635	174 129	77	
Stadthauptkasse (einschl. Hauptbuchhalterei, Ratsspartelkasse).					
26. Besoldung an Beamte und Angestellte	125 508	98 921	103 811	77	
27. Löhne an Hilfskräfte	8 215	7 775	7 234	25	
28. Erstattung an Abschnitt A IV — Ruhegehälter —	18 772	15 788	16 164	10	
29. Geschäftsaufwand (einschl. 950 ℳ Fernsprechgebühren an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk —)	3 000	2 500	3 910	47	
— Weggefallener Ansatz	—	2 000	420	—	
155 495 ℳ		(126 984)	(131 540	59)	
Statistisches Amt.					
30. Beamtenbesoldung	5 648	4 533	4 521	—	
31. Lohn an eine Hilfskraft	2 852	2 082	2 157	85	
32. Geschäftsaufwand (einschl. Mitgliedsbeitrag des Verbandes Deutscher Städtestatistiker und 120 ℳ Fernsprechgebühren an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk —)	400	400	393	58	
33. Berechnungsgeld für versch. statist. Zwecke, Arbeiterzählung, Viehzählung usw.)	2 000	7 500	290	71	
10 900 ℳ		(14 515)	(7 363	14)	
Steueramt.					S. Nr. 6 der Einnahme.
34. Besoldung an Beamte und Angestellte	369 714	310 062	320 115	19	
35. Löhne an Hilfskräfte	25 924	23 544	21 456	18	
36. Erstattung an Abschnitt A IV — Ruhegehälter — (41 354 ℳ) und Beitrag an die Ruhegeldkasse für städt. Angestellte (264 ℳ)	41 618	25 378	23 971	60	
37. Hilfsarbeiten außerhalb der Dienstzeit und Vergütungen für vorübergehend angenommene Hilfskräfte	14 500	15 000	22 681	55	
38. Vergütungen an die Mitglieder der Steuerausschüsse	500	1 000	60	—	
39. Geschäftsaufwand (einschl. 1940 ℳ Fernsprechgebühren an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk —)	11 000	9 920	12 087	31	
40. Gerichtskosten (bei Eintragung von Zwangshypotheken usw.)	500	500	—	—	
41. Beschaffung von 2 Schreibmaschinen	800	—	—	—	
— Weggefallene Ansätze	—	180	151	75	
464 556 ℳ		(385 584)	(400 523	58)	
Versicherungsamt mit Wohnungsschiedsamt.					Das Wohnungsschiedsamt ist beim Versicherungsamt am 1. 7. 1927 (nach Verrichtung des Gewerbe- und Kaufmannsgerichts) angegliedert worden.
42. Beamtenbesoldung	32 674	25 320	25 828	40	
43. Löhne an Hilfskräfte	3 401	4 501	4 937	—	
44. Erstattung an Abschnitt A IV — Ruhegehälter —	6 520	5 472	5 532	—	
45. Entschädigung für Zeitversäumnis des Beisitzers des Wohnungsschiedsamts	600	900	725	92	
46. Geschäftsaufwand (einschl. 600 ℳ Fernsprechgebühren an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk —)	1 700	950	1 120	67	
44 895 ℳ		(37 143)	(38 143	99)	
Vollstreckungsamt.					
47. Besoldung an Beamte und Angestellte	56 990	46 138	46 231	49	
48. Löhne an Hilfskräfte	4 570	2 364	3 349	36	
49. Erstattung an Abschnitt A IV — Ruhegehälter — (24 376 ℳ) und Beitrag an die Ruhegeldkasse für städt. Angestellte (147 ℳ)	24 523	20 164	20 555	95	
50. Geschäftsaufwand (einschl. 240 ℳ Fernsprechgebühren an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk —)	1 400	1 500	1 300	62	
— Weggefallene Ansätze	—	1 000	229	—	
87 483 ℳ		(71 186)	(71 666	42)	
Seitenbetrag	979 321	812 047	823 367	49	

SLUB
Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id484608436-19280000/15
Vogtlandbibliothek
Plauen